

Emdener Hafemeile - 6. Sparkassen-Drachenbootrennen - Preise und Platzierungen



Beste(r) Trommler(in)

Einstimmig fiel das Urteil auf Helga Watz, Trommlerin der Mannschaft Klinikum Emden Team 1. Sie war orientalisch als Bauchtänzerin hergerichtet und legte für die Siegerehrung sogar noch einmal die Jacke ab, um ihr Kostüm in voller Pracht zur Geltung kommen zu lassen. Eine ihrer härtesten Konkurrentinnen saß als Patientin verkleidet im anderen Klinikum-Boot.



Beste Verkleidung

Hier fiel das Urteil auf die „Wybeldrachen“, das Boot der Schule Wybelsum. Dass sie mit ihren Drachennützen das zweite Mal in Serie gewannen, wurde von der „Konkurrenz“ eher weniger begeistert aufgenommen. Allerdings war die Auswahl auch nicht sehr groß - und die wohl härtesten Konkurrenten - die „Klinikmäuse“ - bekamen ohnehin noch eine Auszeichnung (siehe nebenan). Zur Siegerehrung hatten die Wybeldrachen den entscheidenden Teil ihrer Kostümierung allerdings schon im etwas entfernt geparkten Auto abgelegt.



„Rote Laterne“

Auch, wenn das Feld noch so dicht gedrängt ist und sich alle voll in die Paddel legen - es ist immer ein Boot da, das an der letzten Stelle liegt. Traditionell ist diese Position beim Emdener Sparkassen-Drachenboot-Rennen eine sehr ehrenwerte - so ehrenwert sogar, dass es dafür einen der Sonderpreise gibt - die „Rote Laterne“. Dieser Sonderpreis ging in diesem Jahr an die „Krankmäuse“, hinter denen sich die Schülerinnen und Schüler der Krankenpflegeschule am Klinikum verbergen. Die Krankenpflegeschule ist traditionell dabei - und steuert meistens originelle Kostümierungen bei.



Bester Schlachtruf

Die RG „Sprinter“, die ihren Radrennfahrer-Schlachtruf mit auf das Drachenboot genommen hatten, rechneten wohl selber nicht damit, als bester Schlachtruf ausgezeichnet zu werden. Es war zur Siegerehrung nur noch ein „Sprinter“ da, um die Ehrung anzunehmen. Und der hatte nur die verkürzte Form parat. Hier die volle: „Kette? geölt! Wade? Rasiert! Puls? 180!“



Weiteste Anreise

Es war beizeiten klar, dass dieser Preis in diesem Jahr nach Nordrhein-Westfalen gehen würde. Zwei Mannschaften waren aus NRW am Start. Aus Borken im südwestlichen Münsterland kamen die „Young Blue Dragons“, die beste Jugendmannschaft wurden. Da hatten es die Lohmann Steel Dragons aus Herbede direkt an der Ruhr noch ein paar Kilometer weiter.

Königsklasse (Altname Sport)

Finale



1. „Liededeeler“ Emden 01:08,27



2. „SeaWarriors“ Wilhelmshaven 01:10,23



3. „Fehntjer Dragons“ Rhaderfehn 01:11,03

Gesamtwertung ohne Finale

Platz	Mannschaft	Vorläufe	Halbfinale	Gesamt
1	Liededeeler	02:18,13	01:09,15	03:27,28
2	Fehntjer Dragons	02:20,67	01:10,18	03:30,85
3	SeaWarriors WHV	02:20,83	01:10,07	03:30,90
4	ERV und Freunde	02:22,91	01:09,26	03:32,17
5	Sporting Emden	02:21,43	01:11,15	03:32,58
6	Young Blue Dragons	02:22,63	01:10,12	03:32,75
7	EKC Seeteufel	02:21,35	01:12,08	03:33,43
8	ERV	02:22,38	01:11,21	03:33,59
9	Lohmann Steel-Dragons	02:23,50	01:11,14	03:34,64
10	Sport LK JAG	02:23,44	01:11,22	03:34,66
11	RG Sprinter Emden	02:23,74	01:12,09	03:35,83
12	Stadtwerke Emden II	02:24,70	01:12,14	03:36,84
13	BBS II	02:22,27	01:16,15	03:38,42
14	GaT Lehrer	02:24,43	01:14,08	03:38,51
15	Stadtwerke Emden I	02:26,55	01:13,06	03:39,61

Sport-Klasse (Altname „Fun-Sport“)

Finale



1. Piranhas 01:12,23



2. Die Stahlrachen 01:13,19



3. Red Chica Checker 01:14,15

Gesamtwertung ohne Finale

Platz	Klasse (Gesamt)	Mannschaft	Vorläufe	Halbfinale	Gesamt
1	(16)	Piranhas	02:27,01	01:12,26	03:39,27
2	(17)	Die Stahlrachen	02:27,10	01:13,23	03:40,33
3	(18)	Red Chica Checker	02:27,26	01:14,12	03:41,38
4	(19)	Klinikum Emden I	02:31,16	01:13,26	03:44,42
5	(20)	Die wilde Zwölf	02:31,17	01:14,27	03:45,44
6	(21)	NPorts-Die Stahlharten	02:30,97	01:15,11	03:46,08
7	(22)	Delft Pirates	02:31,18	01:15,15	03:46,33
8	(23)	ESV Sailing Bulls and the Mobos	02:31,19	01:15,28	03:46,47
9	(24)	Orange Dragons	02:30,27	01:16,21	03:46,48
10	(25)	LzO Dragonhunters	02:29,23	01:17,28	03:46,51
11	(26)	TCE Dragons	02:31,22	01:17,23	03:48,45
12	(27)	Sparkasse Emden	02:32,77	01:16,15	03:48,92
13	(28)	BSV Kickers Emden	02:32,27	01:18,22	03:50,49
14	(29)	Citydragons	02:33,32	01:17,18	03:50,50
15	(30)	Klinikum Emden II	02:33,77	01:17,16	03:50,93

Fun-Klasse (Altname „Fun-Fun“)

Finale



1. Cassens Werft



2. Sitech Dragonrider



3. VW Rowing Dragons keine Zeiten erfasst

Gesamtwertung ohne Finale

Platz	Klasse (Gesamt)	Mannschaft	Vorläufe	Halbfinale	Gesamt
1	(31)	Cassens Werft	02:34,11	01:14,18	03:48,29
2	(32)	Sitech Dragonrider	02:34,20	01:19,10	03:53,30
3	(33)	VW Rowing Dragons	02:36,72	01:19,15	03:55,87
4	(34)	FUNA Cruiseline	02:37,32	01:19,19	03:56,51
5	(35)	ERV-Die Eltern	02:40,26	01:19,24	03:59,50
6	(36)	VW Group Akademie I	02:40,80	01:19,12	03:59,92
7	(37)	VW Group Akademie II	02:39,79	01:20,19	03:59,98
8	(38)	Die schnellen Neunten	02:42,11	01:24,25	04:06,36
9	(39)	Dirks Dragons	02:46,74	01:20,08	04:06,82
10	(40)	Wybeldrachen	02:47,19	01:23,03	04:10,22
11	(41)	ROB Lehrer	02:47,50	01:23,29	04:10,79
12	(42)	Krankenpflegeschule	02:54,74	01:24,53	04:19,27

Emdener Hafemeile - 6. Sparkassen-Drachenbootrennen



Immer wieder ein tolles Bild: die schnelle Fahrt der Drachenboote in Richtung Ratsdelft vor großer Kulisse. EZ-Bilder: Wilken, Kahl

Sogar in der Beschwerde steckte noch ein dickes Lob

6. Emdener Sparkassen-Drachenbootrennen bot sportliche Spannung an einem unterhaltsamen Tag.

Von EZ-Redakteur JÖRG-VOLKER KAHLE
☎ 0 49 21 / 89 00 440

Emden. Am Ende waren die Favoriten im Finale der Königsklasse unter sich - und die neuen Top-Favoriten haben sich den Sieg am Ende nicht nehmen lassen: Die „Liekedeeler“ haben den Sieg in der sportlichsten Klasse errungen. Die Emdener Ganzjahres-Drachenbooter, die aus dem vorherigen gesamtostfriesischen „Team Ostfriesland“ hervorgingen, hatten von Anfang an hohe Erwartungen mit im Boot - eigene und aus dem Publikum.

Doch das war es schon fast mit erwarteten Ergebnissen. Ansonsten gab es doch die eine oder andere Überraschung. Beispielsweise, dass sich tatsächlich das bewährte, was Stadtwerke-Vorstand Manfred Ackermann vorab angedeutet hatte. Er hatte von den internen Wettkampf zwischen dem eigentlichen Leistungsboot und der zweiten (und eher Spaß-) Garnitur berichtet - und vor allem vom Ehrgeiz der Zweiten, die anderen zu schlagen. Sie hatten am Sonntag nicht nur die Haare schön mit grünen Perücken, sondern mit dem Chef im Boot tatsächlich die Drachennase vor SWE I.

Eine Überraschung war sicher auch, dass ein anderes Boot mit Chef an Bord, nämlich das der namensgebenden Emdener Sparkasse, nur relativ knapp vor den erstmals paddelnden Landesliga-Fußballern von Kickers und den städtischen City-Dragons landeten. Die drei Finalteilnehmer dieser Klasse waren bekannte Größen - ihr gutes Abschneiden indes nicht gerade überraschend. Sportlicher Ehrgeiz ist über-



Auf der Binnenhafen-Promenade war es schon von der Startzeit an gut gefüllt - auch noch ohne Sonne.



Vorlauf-Rennen 8 kommt ins Ziel: Vorne der BSV Kickers, in der Mitte „Die wilden 12“ von VW, und hinten die EKC-Seeteufel.

all vorhanden - auch und gerade in den Booten, die der reinen Spaßklasse („Fun“) angehören. So legten sich beispielsweise die klassischen Firmenboote wie Cassens Werft, Sitech und die VW Rowing Dragons mächtig ins Zeug, bis sie am Ende tatsächlich auf den vorderen Plätzen der rei-

nen Spaß-Klasse landeten. Ein bisschen Irritationen gab es nach der Siegerehrung über die Reihenfolge in der Königsklasse: Die Wilhelmshavener „Sea Warriors“ waren als Dritte ausgezeichnet worden hinter den „Fehntjer Dragons“, obwohl beide Teams die Reihenfolge bei der Zieleinfahrt an-

ders herum erlebt hatten. Ihr Nachfragen bei der Rennleitung ergab, dass die Wilhelmshavener tatsächlich Zweite waren. So war es an der Zielfassung auch aufgenommen und notiert worden. Auf dem Weg zur Siegerehrung schlich sich der Dreher ein. Vielleicht, weil in der Gesamtwertung ohne Finale die Reihenfolge anders herum war. Die Teams gingen es intern aus. Immerhin brachte die Beschwerde auch noch dickes Lob ein: Die Wilhelmshavener entschuldigten sich nämlich fast für ihre Nachfrage. Sie seien viel unterwegs in Sachen Drachenboot, aber in Emden sei es mit Abstand am schönsten. Die Atmosphäre sei unvergleichlich.

Die hatte am Sonntagabend auch wieder gestimmt. Nachdem sich das Wetter vormittags noch in vornehm-unentschlossener Zurückhaltung geübt hatte, riss der Himmel kurz vor Mittag auf - und am Ende gab es sogar Sonnenbrand auf manchem Fleckchen Haut.

Mehr Raum als zuvor hatte in diesem Jahr die Werbung für den Ruder- und Paddelsport: Neben der schon in den vergangenen Jahren sehr geschätzten ERV-Kaffee- und Kuchenbar bot die Ruderjugend ein süßes Naschschaschlik zum Verkauf an, eine Eigenkreation, deren Verkaufserlös die Jugendkasse ein bisschen füllen sollte. Mit-Moderator Heiko Müller fand es lecker und empfahl es weiter.

Erstmals mit eigenem Stand war der Emdener Förderverein Rudersport vertreten, der einen Getränkestand betrieb. Der Förderverein war gegründet worden, um die Zukunft des Rudersports besser abzusichern.

Als es nach der Siegerehrung auf den Feierabend zugeht, gab es viele glückliche und zufriedene Gesichter, die sich an eine schönen und ereignisreichen Tag auf der Hafemeile gefreut hatten.

Kommentar Seite 12

Regatta-Splitter

Sportliche Fremd-Paddler

Wenn die Namen der Besetzungen der einzelnen Drachenboote vorgelesen wurden, tauchten immer wieder Namen auf, die auch sonst öfter mal auf den Sportseiten der Emdener Zeitung zu lesen sind. Gemeint sind hier nicht die Sportvereine, die komplette Boote stellten, wie der BSV Kickers oder die RG Sprinter oder Studios wie TCE und Sporting, schon gar nicht die Wassersportler wie Segelverein, Kanuclub und Ruderverein. Nachfolgend einige Beispiele, die der EZ-Redaktion auffielen.

Name	Sportart	Verein	Drachenboot-Mannschaft
Julia Zimmermann	Volleyball	BW Borssum	Kickers Emden
Nina Deepen	Volleyball	BW Borssum	City Dragons
Lena van Scharrel	Volleyball	BW Borssum	City Dragons
Gabi Sünkel	Laufsport	Emder LG	City Dragons
Kerstin Eden	Turnen	Emder TV	City Dragons
Yasin Turan	Fußball	Kickers Emden	Delft Pirates
Johann Doden	Laufsport	Emder LG	ERV - die Eltern
Elvira Schröder-Müller	Laufsport	Emder LG	ROB Lehrer
Glenn Sawyer	Fußball		Sitech Dragon Riders
Fabian de Boer	Fußball	SG Wybels./Twix	Sparkasse Emden
Traudchen Koenigs	Volleyball	VV Emden	Sparkasse Emden
Silvo Dionisio	Kampfsport	Sportivo	Sport-Leistungskurs JAG
Aye Oostermann	Schwimmen	SV Neptun	Sport-Leistungskurs JAG
Carina Hanssen	Fußball	TB Twixlum	Stadtwerke Emden I
Patrick Bygus	Fußball	TuS Pewsum	VV Group Academy 2

Ganz viele helfende Hände

Alle Verantwortlichen sind sich einig, dass Dankesworte in dieser Richtung nicht oft genug gesprochen werden können: An beiden Tagen waren jede Menge freiwillige Helfer aus den beteiligten Vereinen Ruderverein, Kanuclub und darüber hinaus (DRK, DLRG, THW) im Einsatz: Von der Start- und Zielkontrolle, über die Bootsabfertigung an den Stegen, Regattabüro, Kaffeestand, Sanitätsdienst, Aus- und Abbau vor und hinterher. Stellvertretend genannt wurde unter anderem Dr. Jörg Winter, der sein freies Wochenende komplett am Delft verbrachte - aber nur wenig eingzugreifen brauchte.

Das Zanken hielt sich in Grenzen

Seit ein paar Jahren nennen sie sich selbst gern „die Drei von der Zankstelle“. Die Zankerei zwischen den Moderatoren Gerd Kraudedat, Heiko Müller und Edzard Wagenaar hielt sich aber in Grenzen. Auf die eine oder andere kleine gegenseitige Neckerei musste ihr Publikum aber nicht verzichten. Im Publikum gab es zwischendurch immer wieder mal Lob und Anerkennung für ihre unterhaltsamen Beiträge zur gelungenen Veranstaltung. Am Sonntag gab es einen Wechsel. Wie bereits im letzten Jahr kam für Wagenaar Ruder-Experte Werner „Atze“ Telschow auf den Sprecherthron.

Chef-Visite

Stadtbaurat Andreas Docter, der als Vorstandsmitglied der Stadtverwaltung bereits am Donnerstag die Startschuss-Presskonferenz geführt hatte, ließ es sich nicht nehmen, sich mehrfach persönlich davon zu überzeugen, dass auf der Hafemeile auch 2013 beste Stimmung herrschte. Bürgermeisterin Andrea Risius vertrat die Stadt bei der Eröffnung und den Siegerehrungen.

Hafemeile auf Kaperkurs



Sie sagen selbst, dass die Hafemeile der Anstoß zur Gründung des Chores war und freuten sich deshalb besonders auf den Auftritt: Der Emdener Chor Kaperkurs lustete am Abend auf der Bühne am Hafener sein Publikum mit lustigen, traurigen, erhlichen Liedern über die sieben Weltmeere: Maritim angehaucht, aber mit weit aus mehr Einflüssen als dem traditionellen Shanty. Aber wie gemacht für das Ambiente.

Ist sie es oder nicht?

Wie schon im letzten Jahr, gingen die „Seeteufel“ vom Emdener Kanuclub mit einem teuflisch hübschen Teufelchen auf dem Trommelplatz ins Rennen. Was manchen Zuschauer zum Rätseln brachte: War das die Trommlerin vom letzten Jahr, als Teufelchen Insa Ottens (Mitte) als beste Trommlerin ausgezeichnet wurde? Es sah sehr danach aus, eine große Ähnlichkeit trotz der roten Perücke war vorhanden. Doch ein Blick in die Besetzungslisten in der EZ-Beilage half weiter: Das Teufelchen 2013 war Romina Ottens. Auch Insa trommelte wieder - als Mäuse lockender Käse im Boot der „Krankenmäuse“.



Die Drachen als Bootsklassen-Namensgeber machen sich mehr und mehr auch in den Namen der Teams und auf den entsprechenden Team-T-Shirts bemerkbar. Hier eine kleine Auswahl: von links die „Rowing Dragons“ von VW, die „City Dragons“ der Stadt Emden, „Die schnellen Neuner“ von der Osterburgschule und die Orange Dragons der Emdener Zeitung.

Emder Hafenmeile - Emders Haferegatta

Endlich! Der Schulte-Cup bleibt in Emden

Emder Ruderverein gewann gestern die Achter-Regatta um den Hans Heinrich Schulte-Cup.

Von EZ-Redakteur JÖRG-VOLKER KAHLE
☎ 0 49 21 / 89 00 440

Emden. Als der zweite Platz kein Geheimnis mehr war, da war auch der Rudervereins-Vorsitzende Jan Bleeker nicht mehr zu halten: Noch ehe der Sieg des Emders Rudervereins in der Königsdisziplin der Emders Haferegatta verkündet war, hatte er die Schaumweinflasche geöffnet, geschüttelt und erste Tropfen auf das Erfolgsteam gespritzt. Endlich ist das gelungen, was die Emders Ruderer sich jedes Jahr erhoffen: Sie haben den Hans Heinrich Schulte Cup gewonnen, eine von zahlreichen Rennen der Haferegatta, aber eben das prestigeträchtigste - und das mit dem größten Pokal. Den hatte die Stadt Emden vor fünf Jahren zum 100. Geburtstag von Hans Heinrich Schulte gestiftet. Der heute 104-jährige



Große Freude beim Emders Ruderverein: Der Emders Achter hat endlich einmal den begehrten großen Hans Heinrich Schulte-Pokal gewonnen. Vorsitzender Jan Bleeker sorgt für die Sektdusche. EZ-Bild: Kahle

Emder war immer ein großer Förderer des Rudersports und selbst auch zeitweilig Rudervereins-Vorsitzender. Um den Schulte-Cup hatten sich in diesem Jahr sechs

Teams beworben: Neben dem von Werner „Atze“ Telschow trainierten siegreichen Emders Achter mit der Besatzung Kai Gembler, Hartmut Brinkmann, Harald Hemken, Hinrikus

Müller, Florian Dawe, Tom Puls, Torben Lelke und Steuermann Claas Buurman noch der Ruderverein Leer, der Nordde Ruderclub, der Marbacher Ruderverein, der Bremer Sport-

club sowie Neptunus Delfzijl. In den verschiedenen Läufen eruderten die Emders die beste Gesamtheit vor Leer und Marbach. Im allerletzten Rennen des Tages hatten Norden und

Bremen noch die Chance, die Emders abzufangen. Aber es reichte nicht.

Es war an diesem Tag nicht der einzige Achter-Preis für die Emders Ruderer: Das Doppelachter-Rennen mit Steuerfrau für Mädchen im Alter von 12 bis 14 Jahren gewann der Emders Achter mit Amelie Doden, Rieke Reinema, Hannah Thumann, Tomma Ubben, Wiebke Olthrop, Sina Gers, Anna Eggert Laura Alder und Okka Groeneveld (Steuerfrau). Auch der Wanderpreis „Skullblatt“ für Mixed-Nachwuchssachter ging an den ERV mit Claas Buurman, Thorben Gerdes, Malte Siemers, Focko Brinkmann, Okka Groeneveld, Rieke Reinema, Hannah Thumann Tomma Ubben und Amelie Doden (Steuerfrau).

Insgesamt sind gestern rund 50 einzelne Rennen ausgetragen worden, an denen sich Sportler aus zwölf Vereinen beteiligten. Nachdem es am Morgen noch regnerisch war, bescherte besseres Wetter auch den Ruderern viele Zuschauer. Weiterer Bericht folgt.

Ergebnisse und Tabellen auf einen Blick

Fußball		6. VfV Hildesheim 3 3:2 6	9. FC Frisia 2 1 2:3 0	1. SG Upleward/L. 1 8:0 3	SG Engerhufe - JfV Großheide 3:2	13. SG Wiesmore 1 1:4 0
3. Liga		7. TuS Celle 3 2:2 4	10. F. Veenhuisen 2 1 1:3 0	2. TV Greetiel 2 1 6:0 3	SG Wiesens - TuS Borkum verlegt	14. Rot-Weiß/Kickers 1 1:4 0
SpVg. Unterhaching - SV Darmstadt 2:4		8. SC Göttingen 3 3:4 4	11. C. Suurhusen 2 1 2:5 0	3. D. Rechtsupweg 1 4:0 3	1. SG Emden-Ost 1 4:3 3	15. SV Großefehn 1 1:11 0
VfL Osnabrück - H. Rostock 1:2		9. SV Jeddelo 3 3:6 4	12. TSV Riepe 2 1 1:4 0	4. SV Leezdorf 2 1 3:0 3	2. SG Engerhufe 1 3:2 3	
VfB Stuttgart 2 - FC Saarbrücken 2:0		10. TB Uphusen 3 6:6 3	13. WT Loppersum 1 1:4 0	5. TuS Halbemond 2 1 4:2 3	3. TuS Borkum 0 0:0 0	
SV Elversberg - Stuttgarter Kickers 1:1		11. VfL Bückeburg 3 3:7 3	14. TuS Hinte 1 1:9 0	6. Suurh./Lopp. 3 0 0:0 0	SG Spetzferfeln 0 0:0 0	
H. Kiel - Hallescher FC 1:0		12. SpVgg. Drochtersen 3 2:4 2		SV Hage 4 0 0:0 0	SG Wiesens 0 0:0 0	
SV Wehen - W. Münster 1:0		13. VfL Osnabrück II 3 4:7 1		8. FFF Berumerfehn 2 1 2:4 0	6. JfV Brookmerland 2 1 3:4 0	
RW Erfurt - W. Burghausen 1:1		14. Rotenburger SV 3 2:6 1		9. SG Leuchtt 3 1 0:3 0	7. JfV Großheide 1 2:3 0	
RB Leipzig - MSV Duisburg 1:1		15. TSV Ottersberg 3 1:5 0		11. SuS Norddeich 1 0:6 0		
J. Regensburg - Chemnitz FC 3:5		16. U.L.M. Wolfsburg 3 0:7 0		12. VfB Mönkeboe 2 1 0:8 0		
FC Heidenheim - B. Dortmund II 4:0						
1. FC Heidenheim 4 9:2 10						
2. SV Wehen 4 9:3 10						
3. H. Rostock 4 7:3 10						
4. VfL Osnabrück 4 7:2 9						
5. H. Kiel 4 7:2 8						
6. RW Erfurt 4 8:4 8						
7. RB Leipzig 4 6:4 8						
8. MSV Duisburg 4 5:3 7						
9. B. Dortmund II 4 9:6 6						
10. SV Darmstadt 4 4:5 4						
11. SV Darmstadt 2 4 4:5 4						
12. Chemnitz FC 4 6:9 4						
13. FC Saarbrücken 4 6:9 4						
14. FC Saarlouis 4 6:9 2						
15. J. Regensburg 4 6:9 2						
16. SV Elversberg 4 2:5 2						
17. SpVg. Unterhaching 4 5:9 2						
18. Stuttgarter Kickers 4 2:7 2						
19. W. Burghausen 4 2:8 1						
20. Hallescher FC 4 1:7 0						
Regionalliga Nord						
W. Flensburg - VfB Oldenburg 3:1						
V. Hamburg - E. Braunschweig 2 1:0						
W. Bremen 2 - SV Eichede 3:2						
Hannover 96 II - FC St. Pauli 2 3:4						
SV Pilsim/M. - TuS Pevsum 2 4:1						
VfL Wolfsburg 2 - E. Norderstedt 2:0						
VfR Neumünster - Hamburger SV 2 1:3						
BV Cloppenburg - BSV Rehden 1:1						
SV W'haven - Goslarer SC 2:3						
1. W. Flensburg 3 7:2 9						
2. VfL Wolfsburg 2 3 7:1 7						
3. Goslarer SC 3 6:4 7						
4. TSV Havelse 3 6:3 6						
5. VfB Oldenburg 3 6:4 6						
6. FC St. Pauli 2 3 5:7 6						
7. BSV Rehden 2 3:1 4						
8. Hannover 96 II 2 6:5 3						
9. Hamburger SV 2 2 4:4 3						
10. W. Bremen 2 3:3 3						
11. V. Hamburg 2 2:2 3						
12. SV Eichede 3 5:7 3						
13. SV Meppen 2 2:4 3						
14. BV Cloppenburg 3 4:5 2						
15. E. Norderstedt 3 2:6 1						
16. SV W'haven 2 2:4 0						
17. VfR Neumünster 2 2:6 0						
18. E. Braunschweig 2 3 0:4 0						
Oberliga Niedersachsen						
FT Braunschweig - VfL Bückeburg 3:0						
Rotenburger SV - G. Eggestorf 0:1						
TuS Celle - U.L.M. Wolfsburg 0:1						
TSV Ottersberg - VfV Hildesheim 0:1						
VfL Osnabrück II - TB Uphusen 3:3						
1. FC Wunstorf - Lüneburger SK 3:2						
SpVgg. Drochtersen - SSV Jeddelo 2:2						
VfL Oldenburg - SC Göttingen 3:0						
1. FT Braunschweig 3 9:1 9						
2. G. Eggestorf 3 6:1 9						
3. VfL Oldenburg 3 5:0 7						
4. 1. FC Wunstorf 3 7:3 7						
5. Lüneburger SK 3 8:3 6						
Ostfrieslandklasse A, St. 1						
SV Wallinghausen - E. Plaggenburg 1:3						
TuS Holttriem - SV Hinrichsfehn 7:0						
E. Ihlow - TuS Strudeln 2:4						
SV Arle - BSV Wiegoldsbur 4:1						
FC Norden 2 - TuS Westerende 0:2						
TuS Norderley - SV Spetzferfeln 1:1						
TSV Riepe - TuS Großheide 4:1						
1. TuS Strudeln 3 12:4 9						
2. SV Arle 3 10:2 9						
3. E. Plaggenburg 3 9:6 7						
4. TuS Holttriem 3 13:6 5						
5. TuS Westerende 3 7:6 4						
6. E. Ihlow 3 5:5 4						
7. FC Norden 2 3 4:4 4						
8. SV Spetzferfeln 3 5:9 4						
9. SV Großefehn 2 2 8:4 3						
10. T. Marienhaf 2 6:4 3						
11. TSV Riepe 3 7:9 3						
12. TuS Norderley 3 2:7 2						
13. SV Hinrichsfehn 3 4:11 2						
14. SV Wallinghausen 3 2:6 1						
15. BSV Wiegoldsbur 3 5:10 1						
16. TuS Großheide 3 2:8 1						
Ostfrieslandklasse B, St. 2						
TV Greetiel - Amisia Stern 2 5:0						
SG Pilsim/M. - TuS Pevsum 2 3:2						
SV Leuchtt 2 - SuS Emden 1:1						
FT 03 Emden - RSV Visquard 4:2						
SV Südermeuland 2 - SV Hage 2 3:4						
SpVg. Upleward - TSG Grimersum 4:0						
SV Jennelt/Uttum - SF Larrelt 2 4:1						
1. TV Greetiel 1 5:0 3						
2. SpVg. Upleward 1 4:0 3						
3. SV Jennelt/Uttum 1 4:1 3						
4. FT 03 Emden 1 4:2 3						
5. SV Hage 2 1 4:3 3						
6. SG Pilsim/M. 1 3:2 3						
7. SV Leuchtt 2 1 1:1 1						
8. SuS Emden 1 1:1 1						
9. RSV Visquard 2 2:4 1						
10. Amisia Stern 2 2 0:5 1						
11. SV Südermeuland 2 1 3:4 0						
12. TuS Pevsum 2 1 2:3 0						
13. SF Larrelt 2 1 1:4 0						
14. TSG Grimersum 1 0:4 0						
Ostfrieslandklasse B, St. 3						
BW Borssum 3 - C. Neermoor 3:3						
FC Frisia 2 - FC Oldersum 2 3:3						
FT G. Midlum - WT Loppersum 4:1						
Twixl.3/Wyib. 2 - C. Suurhusen 2 5:2						
BSV Kickers Emden 2 - TSV Riepe 2 4:1						
F. Veenhuisen 2 - SV Petkum 1:3						
SV Warfehn 2 - TuS Hinte 9:1						
1. SV Warfehn 2 1 9:1 3						
2. Twixl.3/Wyib. 2 1 5:2 3						
3. BSV Kickers Emden 2 1 4:1 3						
4. FT G. Midlum 2 1 1:0 3						
5. SV Petkum 1 4:1 3						
6. FC Oldersum 1 3:2 3						
7. BW Borssum 3 1 3:3 1						
C. Neermoor 1 3:3 1						
Ostfrieslandklasse C, St. 1						
BSV Wiegoldsbur - SG Norden 1:2						
SV Arle 2 - TSV Juist 5:1						
SV Engerhufe - FC Norden 3 4:1						
FC Brookmerland - T. M'haf 2 1:2						
Südbrookmerland - TV Osteel 4:1						
F. Wirdum - SV Georgsheil 0:7						
1. SV Georgsheil 1 7:0 3						
2. SV Arle 2 1 5:1 3						
3. SV Engerhufe 1 4:1 3						
Südbrookmerland 1 4:1 3						
5. FC Brookmerland 2 5:3 3						
6. SG Norden 1 2:1 3						
T. M'haf 2 1 2:1 3						
8. VfB Mönkeboe 2 0 0:0 0						
9. BSV Wiegoldsbur 1 1:2 0						
10. FC Norden 3 1 1:4 0						
TV Osteel 1 1:4 0						
12. TSV Juist 2 2:9 0						
13. F. Wirdum 1 0:7 0						
Ostfrieslandklasse C, St. 3						
SV Warfehn 2 - E. Ihlow 2 0:6						
WT Loppersum 2 - BW Borssum 4 3:1						
TuS Westerende 2 - RSV Emden 2 8:0						
FT 03 II - SV Petkum 2 1:3						
SuS Emden 2 - SG W'whels/Twixl. 3 3:3						
SG Stikkelkamp 2 - C. Neermoor 2 1:4						
1. TuS Westerende 2 1 8:0 3						
2. C. Neermoor 2 1 6:0 3						
3. C. Neermoor 2 1 4:1 3						
4. SV Petkum 2 1 3:1 3						
5. SG W'whels/Twixl. 3 1 3:1 3						
6. SuS Emden 2 1 3:1 1						
8. SuS Timmel 0 0:0 0						
9. BW Borssum 4 1 1:3 0						
FT 03 II 1 1:4 0						
11. SG Stikkelkamp 2 1 1:4 0						
12. SV Warfehn 2 1 0:6 0						
13. RSV Emden 2 1 0:8 0						
Ostfrieslandklasse D, St. 1						
O. Moorordf 3 - FT G. Midlum 2 0:1						
SG Eg/Popens 4 - T. M'haf 3 1:0						
SG Pilsim 2 - TuS Hinte 2 1:5						
TSG Grimersum 2 - SuS Emden 3 4:5						
SG Freepsom - SV Arle 3 3:1						
Brookmerland 2 - SV Engerhufe 2 n. bek.						
1. TuS Hinte 2 1 5:1 3						

Emder Haferegatta 2013

Ein Schulte Cup-Finale wäre schon schön

Ruderverein stellt Überlegungen zu einer leichten Veränderung des Hauptwettbewerbs an.

Von EZ-Redakteur JÖRG-VOLKER KAHLÉ
☎ 0 49 21 / 89 00 440

Emden. Dem Achter-Rennen um den Hans Heinrich Schulte Cup, der prestigereichste Wettbewerb der Emders Haferegatta, fehlt eigentlich nur eine Kleinigkeit: Ein richtiges Finale. Das soll es möglicherweise schon im kommenden Jahr geben. Überlegungen dazu wurden angestellt, sagte Rudervereins-Vorsitzender Jan Bleeker kurz vor dem letzten Rennen am Sonntag im Gespräch mit der *Emder Zeitung*. Bisher wird der Wettbewerb



Das wäre fast schief gegangen, ausgerechnet beim allerersten Rennen: beim rechten Achter hatte es Probleme mit der Steuerung gegeben. Das Rennen wurde kurz danach neu gestartet. EZ-Bild: Wilken

Ergebnisse Hans Heinrich Schulte-Pokal

Platz	Verein	Lauf 1	Lauf 2	Lauf 3	Gesamt
1.	Emder Ruderverein (Kai Gemblar, Hartmut Brinkmann, Puls, Hinrikus Müller, Florian Dawe, Freerk Meyer, Steuermann Claas Buurman)	01:05,23	01:05,28	01:07,11	03:17,62
2.	Bremer Sport-Club	01:06,02	01:06,21	01:08,05	03:20,28
3.	Norder Ruderclub	01:06,08	01:09,20	01:07,16	03:22,44
4.	Marbacher Ruderverein	01:10,21	01:11,29	01:11,23	03:32,73
5.	Ruderverein Leer	01:10,05	01:08,06	01:15,16	03:33,27
6.	Neptunus Delfzijl	01:12,16	01:12,25	01:19,05	03:43,46

so ausgetragen, dass die Teams drei Läufe rudern müssen - jeweils in einem anderen Boot. Damit sollen Wettbewerbsnachteile durch die unterschiedlichen Boote ausgeschlossen werden, alle fahren in allen drei Booten. Der Sieger wird nach allen Läufen rechnerisch ermittelt. Vorausset-

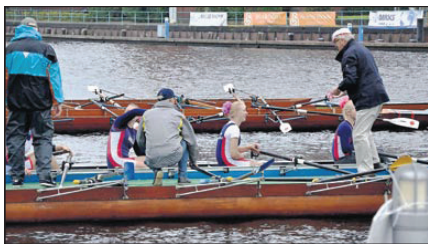
zung für ein Finale wäre, dass alle in gleichen Booten fahren könnten, sagte Bleeker. Es werde daran gearbeitet, dies möglich zu machen. Wie ausführlich berichtet, hatte der Emders Ruderverein am Sonntag zum ersten Mal selbst den Hans Heinrich Schulte Cup gewonnen.

Regatta-Splitter

Nur noch mit „Stüürke“

Einem Schabernack eines Oldenburger Ruderers haben die Emders Ruderer zu verdanken, dass bei ihnen nur noch mit „Stüürke“ gerudert wird. Der Oldenburger hatte seinem Ruderkameraden und Mit-Moderator Werner Telschow und dessen Mikrofon-Kollegen Gerd Kraudedat und Heiko Müller berichtet, es gebe einen Beschluss des Ruderverbands, dass die Steuerleute geschlechtsneutral diskriminierungsfrei zu bezeichnen seien - mit „Steuering“. Was auf dem Sprecher-Turm, sogar internetig als „Steuer-Link“ interpretiert wurde. Klang aber auch nicht richtig gut. Also griffen sie in die plattdeutsche Sprachkiste und sprachen nur noch von „Stüürke“ - selbst als die kleine Verlade längst aufgelöst war.

Ehrungs-Experten



Um die 50 einzelne Rennen, von denen fast alle direkt eine Siegerehrung nach sich ziehen - das ist ein ganz schöner Ehrungs-Marathon. Der Emders Ruderverein hält deshalb traditionell zwei Ehrungs-Experten bereit, die sich die Arbeit teilen. Harald Schmidt begann gleich am Morgen mit den allerersten Siegerehrungen, die überwiegend direkt im Boot vorgenommen wurden (oben), in den Nachmittagsstunden hatte Lüpko Smidt-Schmeding die Aufgabe, Medaillen und andere Preise zu verleihen, wie beispielsweise den Wanderpreis „Skullblatt“ an eine junge ERV-Mannschaft (unten).



Fixe Fütterung

Gute Kritiken gab es auch für die nahrhafte Versorgung von Publikum und Aktiven. Das Zusammenspiel zwischen der Eventmanufaktur Haase, die seit Jahren den professionellen Imbiss- und Getränkestand zur Hafennähe betreibt, der erstmals vertretenen Organisation Agilio, Bittners Hafentor-Traditionsfischbude und der Rudervereins-Kuchentheke sorgte dafür, dass Essensschlangen kaum gesichtet wurden.

Rücksichtsvolle Hafensboote

Als ausgesprochen Rücksichtsvoll haben sich die Besatzungen der Hafensboote „Ratsdelft“ und „Schreyershoek“ gezeigt. Sie hatte es bei regem Ruderbootverkehr etwas schwerer als am Sonnabend. Das eine oder andere Aufstopfen oder mal ein großer Bogen waren unvermeidlich, um Komplikationen zu vermeiden. jvk

Ergebnisse Emders Haferegatta

Doppel-Achter (8x+)

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Bremer Sport-Club	01:40,06
	Norder Ruderclub	01:46,17

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	JM 15- 18 Jahre	
	Lingener RG	01:12,24
	Emder RV	01:17,24
	Jan-Erik Heß, Hauke Gers, Joghannes Janshen, N.N., Thumann Hannah (Stm.)	
	Hermann Billung Celle	01:18,04

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	RG Emders RV/ Marbacher RV	01:13,18
	Torben Lelke, Felix Eckel, Michael Breitenbücher, Clemenz Miste, Okka Groeneveld (Stm.)	
	Hermann Billung Celle	01:17,10
	RV Leer	01:23,16

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 3	Emder RV	01:15,18
	Veith Lelke, Claas de Boer, Enno Wagenaar, N.N. Steuermann Sverre Hemken	
	Norder Ruderclub	01:17,28

Doppel-Vierer (4x+ C-Gig)

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	Mädchen 13 / 14 Jahre	
	Emder RV	01:32,12
	Amelie Doden, Wiebke Oltrop, Tomma Ubben, Sina Gers, Veith Lelke (Stm.)	
	Bremer SC	01:32,14
	Papenburger RC	abgebrochen

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	1. RG Emders RV/ Norder RC	
	Hannah Thumann, Rieke Reinema, Verena Kölber, Talea Dieken	
	2. RV Leer	keine Zeitmessung

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	JF 15 - 18 Jahre	
	RG Emders RV/ORVO/ Wilhelmshavener RC	01:20,21
	Sophie de Boer, Cäcilie Trumpf-Müller, Nora Dirks, Silke Bruns, Tom Hinrichs (Stm.)	
	RG Emders RV/ Leer/Norder RC	01:22,14
	Eeske Ubben, Eva Bijl, Johanna Fenders, Inken Leggeri	
	RV Leer	01:23,32

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Bremer Sport-Club 3	01:28,13
	Bremer Sport-Club 2	01:32,26
	WVS Meppen nicht angetreten	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	Jungen 11 / 12 Jahre	
	Emder RV	01:45,07
	Reyk Buurman / Max Utermöhler, Christian Dietrich, Sverre Hemken Sverre Bremer Sport-Club	
	Bremer Sport-Club	02:05,06

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Jungen 13 / 14 Jahre	
	Emder RV	01:22,02
	Claas Buurman, Thorben Gerdes, Malte Siemers, Focko Brinkmann, Sverre Hemken (Stm.)	
	RV Leer	01:29,24
	Hermann Billung Celle	01:31,29

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	Jungen 13 / 14 Jahre	
	Emder RV	01:17,09
	Torben Lelke, Eva Bijl, Hauke Gers, Eeske Ubben	
	RG Emders RV/ Marbacher RV	01:19,14
	Sophie de Boer, Claas de Boer, Okka Groeneveld, Michael Breitenbücher	
	RV Leer	01:19,15

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	RG Wilhelmshavener RC/ M ORVO / ESV Lingen	01:15,28
	RG Norder RC/Emders RV	01:25,11
	Tom Puls, Talea Dieken, Mirko Meints, Johanna Feenders, Verena Kölber	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 4	RV Leer	01:16,24
	RG Emders RV/ Marbacher RV /ORVO	01:16,25
	Sophie de Boer, Markus Breitenbücher, Markus, Clemens Miste, Cäcilie Trumpf-Müller Cäcilie, N.N. (Stm.)	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	M mixed ab 19 Jahre	
	Papenburger RC	01:20,16
	Norder Ruderclub	01:28,11
	Bremer SC	01:32,05

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Bremer Sport-Club 2	01:17,20
	Norder Ruderclub 2	01:21,04
	Papenburger RC 2	01:23,29

Doppel-Zweier (2x+ C- Gig)

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	SM - MM ab 19 Jahre	
	Papenburger RC	01:26,00
	Emder RV	01:26,12
	Maxim Kahlert, Christoph Becker, N. N. (Stm.)	
	Bremer Sport-Club	01:38,03

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Bremer Sport-Club	01:26,28
	Papenburger RC	01:29,30
	Norder Ruderclub	01:35,01

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 3	RG Norder RC/Lingener RG	01:31,17
	Papenburger RC	01:34,25
	Bremer Sport-Club	01:53,16

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 4	Norder Ruderclub	01:35,00
	Papenburger RC	01:37,26
	Bremer Sport-Club	01:38,20

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 5	Bremer Sport-Club	01:31,07
	Norder Ruderclub	01:33,02

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	SF - MW ab 19 Jahre	
	keine Zeitmessung	
	1. Papenburger RC	
	2. RG Emders RV/ Marbacher RV	
	Sophie de Boer, Heike Breitenbücher, N. N. (Stm.)	
	BSC Bremer Sport-Club	02:02,22

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Mixed 13 u. 14 Jahre	
	Abteilung 1	
	RV Leer	01:35,02
	Emder RV	01:37,05
	Hannah Thumann, Thorben Gerdes, Wiebke Oltrop (Stm.)	
	BSC Bremer Sport-Club	02:02,22

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 3	Emder RV	01:36,06
	Malte Siemers, Tomma Ubben, N.N. (Stm.)	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	RV Leer	01:37,10
	RG Emders RV/ RV ARGO Aurich	01:39,29
	Okka Groeneveld, Tom Grapengeter, N. N. (Stm.)	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 4	RG Emders RV/ RV ARGO Aurich	01:45,20
	Amelie Doden, Joris Strüfing, N. N. (Stm.)	
	Norder Ruderclub	01:50,11

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	Mixed 15 - 18 Jahre	
	ORVO	01:28,01
	RG Emders RV/ Marbacher RV	01:30,18
	Sophie de Boer, Breitenbücher Markus, N. N. (Stm.)	
	RV Leer	01:34,10

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Emder RV	01:30,02
	Felix Eckel, Eeske Ubben, Tomma Ubben (Stm.)	
	RG Emders RV/ Marbacher RV	01:33,16
	Okka Groeneveld, Michael Breitenbücher, N. N. (Stm.)	
	Bremer Sport-Club	01:47,02

SM - MM ab 19 Jahre

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 3	RG Wilhelmshavener RC/ ESV Lingen	01:32,08
	RV Leer	01:37,24
	RG Emders RV/ ORVO	01:38,02
	Claas de Boer, Cäcilie Trumpf - Müller, N. N. (Stm.)	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 4	keine Zeitmessung	
	1. RG Emders RV/ RV Leer	
	Hinrikus Müller, Silke Janssen, N. N.	
	2. RG Norder RC/Lingener RG	
	3. RG RV Leer/ RV ARGO Aurich	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 5	keine Zeitmessung	
	1. RG Emders RV/ Norder RC	01:32,00
	Torben Lelke, Eva Bijl, N. N. (Stm.)	
	Bremer Sport-Club	01:35,00

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 1	M mixed ab 27 Jahre	
	Abteilung 1	
	RG ORVO/ Lingener RG	01:31,13
	RG Emders RV / RV Leer	01:35,00
	Florian Dawe, Hilke Königemann, N. N. (Stm.)	
	RG Emders RV/ Marbacher RV	01:37,11
	Peter Eiben, Heike Breitenbücher, N.N. (Stm.)	

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 2	Bremer Sport-Club	01:30,22
	Bremer Sport-Club	01:33,26

Abteilung	Verein	Zeit
Abteilung 3	Norder Ruderclub	01:34,01
	Bremer Sport-Club	01:42,09
	Bremer Sport-Club	01:43,01

Die einzelnen Abteilungen wurden als eigen Rennen gewertet, die Sieger anschließend direkt geehrt.

Abkürzungen:
x (Doppel-...) + mit Steuermann (St)
J: Junioren (13-18 Jahre)
S: Senioren - ab 19 Jahre
M: Masters - ab 27 Jahre
M und F an 2. Stelle: männlich, weiblich
RG Renn- oder Rudergemeinschaft
RV Ruderverein
RC Ruderclub